

Fédération Internationale de l'Automobile

Testblatt

gemäß den Bestimmungen des Anhang „I“ zum
Internationalen Automobil-Sportgesetz



Hersteller WILLYS-Overseas, Ltd., London
 Baujahr/Typ Willysjeep 1200 11 Baujahr ab April 1964

Serien-Nummern

Fahrgesell _____ Hersteller Willysjeep's AG
 Motor _____ Hersteller Willysjeep's AG
 Art des Kammerschiff-Auflagers LINCOLN Hersteller Willysjeep's AG
 Art des Kammerschiff-Auflagers _____ Hersteller _____
 Art des Kammerschiff-Auflagers _____ Hersteller _____

Beginn der Serien-Fertigung _____

Gründ. Testtrieb Herstellung des 100. Fahrzeuges erfolgte am _____ 19__

Serien-Tausendstes Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am _____ 19__

Datum der Antragstellung _____

ONS/FIA-Bestimmungen

Die Einstufung ist gültig ab 13. Juni 1964 in Kategorie TOURISME von _____

FIA-Anerkennung

Handwritten signature



Fahrzeug von vorne rechts

Das Testblatt enthält _____ 8 Seiten
 Nachtrag Nr. _____ von _____ Seiten
 Nachtrag Nr. _____ von _____ Seiten
 Nachtrag Nr. _____ von _____ Seiten
 (wird von ONS/FIA eingetragt)

ONS-Testtrieb No. VW 1-4 9/1200
 gemäß dem F. A. Hand *Handwritten signature*

Gewisse Ausführung des Fahrgestells und der Seiten-Karosserie

Stabilität

Der Rahmen ist aus Stahlblech gewellt, der Motorraum mit verbleibendem Blech und verschieblicher Luftführung ist vor Aufbruch des Motor-Getriebeblocks sorgfältig geschützt. Die Vorderachse, an letzterem gebremst, besitzt ein voll Differential, in dem Blattfedern und Trapegebel eingesetzt sind. Hinterachse eine einfache aufsteigende Blattfeder.

Ausstattung mit positiver Lenkstange und hydraulischer Lenkungssteuerung.

Die Motorbremse wird einzeln gefeuert. Die Motorbremse als Positivbremse ausgestattet, Doppelfederbremsen, vorn und hinten.



Lebensdauer

Der zweifederige Aufbau ist aus Stahlblech gewellt und mit dem Fahrgestell verschraubt. Verstellbare Fenster und Türschloß für die Türen, während der Fahrt verstellbare Vorder- und Lehnen. Je ein Kofferraum links und rechts der Motorblende, Flacher Kofferraum/Beckler über der Motorblende, durch einen des Bagagerrad.

Forme 88 x 88 mm



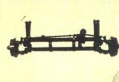
Fahrgew von vorne



Fahrgew von links Seite



Hinterachse kompl. (ohne Räder)



Vorderachse kompl. (ohne Räder)



Motor

Baumjahr - Bauzeichnung 1300
 Motorleistung 24 PS (DIN bei 3000 U/min Größtes Drehmoment 2,4 kg bei 2000
 Kühlung Luft Schmierölart Grassilol
 Zylinder-Anzahl 4 Zylinder-Anordnung Reih
 (Reihen, Lage der Zylinder - V-Motor 4 Reih-Motor
1-4-3-2
 Arbeitsverfahren Wald Zylinderlänge
 Zylinderbohrung 71 mm Kolbenhub 54 mm Gesamthubraum cm³
 Ausschleißbohrung (max.) 75 mm ergibt Gesamtubraum 127
 Werkstoff Zylinderblock Graugul Werkstoff Zylinderlaufbohren
 (falls vorhanden)

Werkstoff Zylinderkopf Leibterfall
 Entfernung von der Mittellinie der Kurbelwelle bis zur Oberkante des Zylinderblockes
 (an der Mittellinie der Zylinder gemessen) 100 mm
 Ventilabstand 14 mm Inhalt eines Ventilabstandsraumes 50-51 cm³
 Werkstoff der Ventile Leibterfall Anzahl der Ventilringe 2

Entfernung von der Mittellinie des Kolbenbolzens bis zum höchsten Punkt der Kolbenkrone 39 mm
 Kurbelwellenlager Werkstoff Aluminiumlager Lager 1 mit versch. Laufflächen Durchmesser Lager 40 mm
 Pleuellager Werkstoff Brasspleuellager Durchmesser 31 mm

Gewicht { Schwungrad ca. 8,7 kg Pleuellager 2,3 kg
 Kurbelwelle ca. 1,60 kg Kolben mit Ringen 0,336 kg je Stück

Anzahl der Pleuellager 1 Anordnung der Pleuellager unter der Pleuellinie
 Art der Pleuellagerverbindung schraubensitzendes Pleuellager

	Einseit	Zweiseit
Anordnung der Ventile	<u> Einseit</u>	<u> Zweiseit</u>
Anzahl der Ventile pro Zylinder	<u>1</u>	<u>1</u>
Durchmesser der Ventile	<u>21,5</u> mm	<u>20</u> mm
Max. Durchmesser der Ventilringe (1. und 2.)	<u>21</u> mm	<u>21</u> mm
Ventilprofil zum Prüfen der Ventillippen	<u>1</u> mm	<u>1</u> mm
Steuerventile Ventile öffnen bei	<u> 20°</u>	<u> 20°</u>
Ventile schließen bei	<u> 100°</u>	<u> 100°</u>
Max. Erhebung der Ventile	<u> 1,05</u> mm	<u> 1,05</u> mm

Anzahl der Grade der Kurbelwellenumdrehung von Null bis
 zur höchsten Ventilhebung 120° ca. 1. 120° ca. 1.
 zur 1/2 der höchsten Erhebung 120° ca. 1. 120° ca. 1.
 Ventilfedern Art (Spiral, Pleuelstift) Spiralventilfedern Spiralventilfedern
 Anzahl pro Ventil 1 1
 Drehstärke 3,4 mm 3,4 mm
 Länge eingepreßt mm mm
 Länge eingepreßt mm mm



Hersteller Wolfsberger 1200 Typ 11 RIA/CSE Homologation Nr. _____

	Vorne	Hinten
Anzahl der Radbremssylinder	2	2
Bohrung der Radbremssylinder	23,20 mm	18,25 mm
Innenfurchenmesser der Bremstrommel	128 mm	128 mm
Anzahl der Bremsböden pro Rad	2	2
Außenfurchenmesser der Bremsfläche	---	---
Anzahl der Bremssegmente	1 Bolzen je Bremssattel	1 Bolzen je Bremssattel
Abmessungen der Bremsbeläge pro Boden oder Segment		
Länge	---	---
Breite	24,0 mm	24,0 mm
Gesamtfläche pro Rad	120 cm ²	120 cm ²

Sind die Böden oder Segmente einer Bremse nicht von denselben Abmessungen, bitte (jede einzeln) angeben!

Radauflöpfung

Art der Radauflöpfung	Linienradauflöpfung mit 14,0 mm Innendurchmesser	Disksrad mit Perimeter
Art der Federung	querliegende Drehstabfedern	querliegende Drehstabfedern
Stoßdämpfer	Ja	nein
Anzahl der Stoßdämpfer	2	2
Art der Stoßdämpfer	doppeltwirkende Telemotorstoßdämpfer	doppeltwirkende Telemotorstoßdämpfer

Lenkung

Swart <u>Schwabenrillenschwartz</u>	Spurweite	1
Lenkübertragung <u>(gesteuert) D, H</u>	kleinster Wendekreis ca.	11 Meter
Anzahl der Lenk-Umkehrungen von Anschlag zu Anschlag		1,5

Abmessungen und Fassungsvermögen

Länge über alles	1070 mm	Breite über alles	1040 mm	
Höhe über alles, unbeladen (falls vorhanden mit Verdeck)			1600 mm	
Innenmaß: Schulter-Breite vord. hintere	117 mm vord. 120 mm hintere	Höhe vord. hintere	85 mm 94 mm	
Anzahl der Sitzplätze		vers. 2, hinten 1		
Windschutzscheibe:	Breite max.	1.070 mm	min. 940 mm	
	Höhe max.	210 mm	Scheibenbreite (unter)	520 mm
Fassungsvermögen:	Füllmenge Kraftstofftank		40 Liter	
	Füllmenge Ölwanne		7,5 Liter	
	Füllmenge Kühlwasserbehälter		---	

Gesamtwicht des betriebsfertigen Fahrzeuges nach DIN 70020 (einschl. Kraftstofftank-Füllung, Kühlwasserbehälter, Öl und beladene Reserveventil) 360 kg

RIA-Teilgewicht s.o., jedoch ohne Kraftstofftank-Füllung 120 kg



Vom Hersteller Lieferbare Sonderausrichtungen gegenüber der im vorliegenden Teilzeit festgelegten Ausführungen

1. Bez. Ingreßausführung

- a) Vorderachs-Verstärkung
- b) Schutzbleche für Vorderachse unten
- c) Schutzbleche für Nockenachsaufnahme
- d) Schutzbleche für Kupplungsfuß
- e) Schutzbleche unter der Batterie
- f) veränderter Betriebswechsel und dazugehörige Schwingsattel-Lager
- g) Ölschneidemaschine für unsere Stoßdämpfer-Befestigung
- h) Riemenbremse für Notbremsungszugifer
- i) Notbremsungszugifer
- j) Schutzblech für den Vorderwagen



2.

- a) Lieferant mit Leichtbaukasten
- b) Lieferant mit Stahlbaukasten
- c) Lieferant als Gebrüder, 4 Sitze
- d) Wahlweise Ausführung mit elektrischer Anlage für 12 Volt Betriebsspannung
- e) auf Wunsch Lieferant mit Arbeitsleuchte Typung "Sonnar"

3.

Wälzlager 1000 (Leichtbau, Typ TI), für den 3.4.1007 (vor Fertigungsl.-Nr. 100000);
Kraftübertragung der Drehwirkung durch Seilzug.



Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testplan (Berichtigung-Ergänzung)

Hersteller VOLKSWAGENWERKE AGTIENGESELLSCHAFT, Wolfsburg
Für Bauarten/Typ Volkswagen 1200 (ab Aug. 1963)
Fahrzeugs-Nr.
Motor-Nr.
Datum der Antragsstellung 30.6.1964

Genaue Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testplanes:

Ergänzung fehlender Daten auf Seite 5 :

Radstand 2400 mm
Spurweite vorne: 1525 mm
Spurweite hinten: 1280 mm

Nur von ACN ausfüllen

Gepflicht gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes. VW 3-4 BE/TW 22.6.64; f. h. h.

OMI/FIA-Eintragungen

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt

gültig ab 11.7.64 bis

TOURISME



Fotos 20/25 mm



Motor mit Aggregat von rechts (ohne Getriebe)

Motor mit Aggregat von links (ohne Getriebe)



Verbrennungskammer

Kolben (Zylinderseite)



Antriegspleiße

Antriebspleiße



Kraftübertragung

Fahrzeit der Kuppelung Hand 4 (links 4 70) Anzahl der Kuppelungsstufen 1
 Art der Kuppelung Einradclutchkupplung
 Kuppelungsartefizierung Fahrer
 Kuppelungsbeleg Durchmesser innen 120 mm außen 120 mm
 Fahrzeit des Getriebes W Modell/Typ ---
 Art des Getriebes Wellentrieb Anzahl der Gänge 1, 2, 3
 Art der Schaltung Handschalthebel
 Anordnung des Schalthebels Di. Fahrerseite
 Zweigetriebe (sofern serienmäßig vorgesehen) ---
 Art der Schalterführung ---



	Getriebe Übersetzung		mittlere Leistungs Übersetzungen					
	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne	Verhältnis	Anzahl der Zähne
1.	1,20	16/14						
2.	1,06	17/16						
3.	1,00	18/18						
4.	0,89	21/24						
5.	---	---						
min. Wert	1,20	16/14						
		21/17						

Art der Antriebsachse Permanenz
 Art des Ausgleichgetriebes Keinradclutchausgleichtrieb
 Übersetzung der Antriebsachse 4,20 Anzahl der Zähne 8/2
 serienmäßig serienmäßig
 Sekundäre Übersetzungen --- Anzahl der Zähne ---
 Übersetzung des Schaltganges (sofern serienmäßig vorhanden) ---

Räder und Bereifung

Art der Räder Stahlscheiben Gewicht 11,10 kg ohne Bereifung
 14,10 kg mit schweißbaren Reifen } je 2100
 Bereifungsort 2 Räder je Achse
 Felgenreiße 4 x 70 Felgenreiße Einseitig
 Reifengröße wenn 5,00 - 10 schweißbar Reifengröße 5,00 - 10 schweißbar mm Zoll
 oder wenn --- Reifengröße --- mm Zoll

Bremsen

Fahrzeit der Bremsanlage W Licht 20 Bremskraftübertragung Handschalthebel
 Servo-Bremsanlage ---
 Typ der Bremsfl. ---
 Anzahl der Hauptbremszylinder 1 Befüllung 70,00 mm 2

